

*Nachrichten im Diarium und in der Chronik des Adriaan von Oudenbosch<sup>2)</sup> über die Verleihung des Jubiläumsablasses durch NvK für Tongern und die Einwohner von Looz und im niederländischsprachigen Hasbanien.*

*Kop. (Anf. 17. Jh.): s.o. Nr. 977 Hs. Bf. 233<sup>v</sup> (nur Chronik).*

*Druck: Martène-Durand, Veterum Scriptorum Amplissima Collectio IV 1220; Borman, Chronique 32 und 33.*

*Erw.: Thys, Chapitre de Notre-Dame I 150; Paquay, Mission 285; Vansteenbergh 94 und 488 (mit der Angabe: "Proclamation du jubilé dans la collégiale N.-D.", wovon bei Oudenbosch allerdings nichts steht); Koch, Umwelt 136.*

*Im Diarium heißt es im Anschluß an Nr. 1851: Item in Tongris, ubi concurrerunt illi de Loz et Hasbania Teutonica.<sup>3)</sup> In der Chronik anschließend an Nr. 1851: (in) Tongris, denominative exprimens villas, quarum inhabitantes possent illas (indulgentias) acquirere.*

2 exprimens: exprimendo B.

<sup>1)</sup> Das Datum wie Nr. 1857.

<sup>2)</sup> S.o. Nr. 977.

<sup>3)</sup> Daß Teutonica hier "niederländischsprachig" bedeutet, ergibt sich aus Nr. 1825 Z. 3 und Z. 16.

#### 1451 Oktober 7, Aachen.

Nr. 1859

*<Johannes Scoblant>.<sup>1)</sup> Notiz am Ende einer Abschrift von De staticis experimentis des NvK über Beendigung der Kopie.<sup>2)</sup>*

*Or. (aut.): OXFORD, Bodleian Libr., Savil. 55 f. 34<sup>r</sup>. Zur Handschrift s. h<sup>2V</sup> XXIV und LVf.*

*Druck: Madan, Summary Catalogue V 186; h<sup>V</sup> 139 (2V 241); Meuthen, Nikolaus von Kues in Aachen 14 Anm. 48.*

*Erw.: h<sup>V</sup> p. Xf. (2V p. XXIV); Koch, Untersuchungen 105 Anm. 2.*

*Finivi Aquisgrani anno domini 1451 8<sup>a</sup> sancti Leonardi.<sup>3)</sup>*

<sup>1)</sup> Zu Scoblant s.u. Nr. 2325.

<sup>2)</sup> Die ersten Blätter (f. 1–10) des vorübergehenden Idiota de mente schrieb Peter von Erkelenz; h<sup>2V</sup> LV.

<sup>3)</sup> Ein Aachener Sonderfest am 30. September.

#### 1451 Oktober 8, Sint-Truiden.

Nr. 1860

*NvK an Dekan<sup>1)</sup> und Kapitel von Xanten. Er bestätigt das von ihnen beschlossene Statut über den Portarius, wie dies in einem ihm vorgelegten Notariatsinstrument des Henricus de Vonderen de Capella beurkundet sei.<sup>2)</sup>*

*Or., Perg. (S fehlt): XANTEN, Stiftsarchiv, Urk. 1590. Auf der Plika: H. Pomert; unter der Plika: Visa. T. L.*

<sup>1)</sup> Dekan war Petrus Schalpipe, der mit NvK offenbar in engeren Beziehungen stand; s.o. Nr. 413.

<sup>2)</sup> XANTEN, Stiftsarchiv, Urk. 1578 von 1451 I 27. U.a. wird jährlicher Wechsel, wenngleich mit der Möglichkeit der Wiederwahl, aber unter Ausschluß von Lebenslänglichkeit vorgesehen; Anlaß war die Nachlässigkeit des Portarius bei der Führung der Zinsbücher, wodurch es zu Einnahmeverlusten gekommen war. Freundl. Mitteilungen zur Urkunde durch D. Kastner und U. Grote.